

Niederhausen, 20. April 2024

## Niederhausen: Watterturnier VfR Niederhausen – Großartige Resonanz bei den „Kartenhaien“

### André Vogel und Rudi Huber sind Watterkönige

Das letzte Watterturnier des VfR Niederhausen wurde bekanntlich Corona bedingt 2019 durchgeführt. Vier Jahre Pause machten wohl Lust für die Kartenspieler des Vereins, aber auch für auswärtige Interessierte, sich auf den Weg ins Sport- und Jugendheim nach Niederhausen zu machen, um dort am Freitagabend die Watterkönige des VfR Niederhausen zu ermitteln. Der Termin war natürlich auch mit Bedacht gewählt, denn an einem Freitag sollten viele Kartenspieler auch Zeit finden, um bei Spiel, Spaß, Unterhaltung und bester kulinarischer Versorgung einen Abend mit Freunden zu verbringen. Und es war dann auch so. An 12 Tischen wurde im Mehrzweckraum des Sport- und Jugendheimes fleißig gekartelt. Kartenspieler u.a. aus Eichendorf, Marklkofen, Wallersdorf, Plattling, Mariaposching waren gekommen. Man konnte beim VfR getrost „ausverkauft“ vermelden. Sogar Zuschauer hatten sich „über Hirn“ an den Tischen auch noch eingefunden.



**Josef Ürmösi (2. Platz), Hermann Froschauer (2. Platz), Rudi Huber (1. Platz mit Pokal), André Vogel (1. Platz), Christoph Metzner (3. Platz), Florian Hofbauer (Turnierleitung). Nicht auf dem Foto Alexander Churt (3. Platz).**

Die Turnierleitung hatte der Vorstand Organisation des VfR Niederhausen Florian Hofbauer inne, der auch die Begrüßung vornahm, die 21 Niederhausener Watterregeln bekanntgab, erklärte und dann auch gleich die erste Auslosung vornahm. An welchem Tisch, gegen welchen Gegner man zuerst antreten musste! Die Spannung war natürlich gleich enorm. Gegen drei unterschiedliche Gegnerpaare mussten während des Abends jeweils fünf „Spiele“

gemacht werden. Nach fast fünfstündiger Spielzeit, in der die Turnierleitung dann auch schon öfters um Klärung und Hilfe gebeten wurde, standen schließlich dann die Sieger fest. Für die ersten drei Paare gab es Preise, das „Schlusslicht“ Andi Zerrath und Helena Majer bekam eine „Goßmaß“. Zudem gab es für den Sieger einen Wanderpokal. Platz 1 ging an Spielertrainer André Vogel und seinen Schwiegervater Rudi Huber mit insgesamt 12 gewonnenen Spielen. Platz 2 ging an die Lokalmatadoren Hermann Froschauer und Josef Ürmösi aus Niederhausen und Dritter wurden Christoph Metzner und Alexander Churt. Viele Favoritenpaare und ehemalige Watterkönige u.a. Manfred Garbaczek und Xaver Schütt, Rudi Reisinger und Alois Zitzelsberger, Stefan Maier und Gerhard Wallner, Manfred Helldobler und Klaus Sußbauer landeten am Ende unter „ferner liefen“. Der Ex-Manager des VfR Franz Maier aus Kugl hatte vor langer Zeit ein Watterturnier ins Leben gerufen, das bis heute weiterhin fester Bestandteil des dörflichen Lebens ist und auch weiter sein soll. Ein Dank ging zum Abschluss der Veranstaltung noch an Allianz Laubmeier/Hiergeist aus Landau a.d.Isar, die die Spielkarten kostenlos bereitgestellt hatten und auch an die Familie Heribert, Christine und Florian Hofer aus Niederhausen, die für die „Speisekarte“ verantwortlich waren, sowie an alle Helfer des VfR hinter und vor den Kulissen.